Sport- und bewegungsfreundlichste Gemeinden in NÖ

Prof. Friedrich Manseder, UTV Langenlois Obfrau Eva Schebesta, Alexandra Himmetzberger, Kassier Herbert Nastl, Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav und Bgm. Hubert Meisl

Im Landhausschiff der NÖ Landesregierung fand am 1. März die Überreichung der Auszeichnungen jener Gemeinden und Organisationen, statt, denen besonders Sport- und Gesundheitsaktivitäten am Herz liegen. **Landesrätin Dr. Petra Bohuslav**, Initiatorin dieser Aktion, freute sich, dass 131 Projekte aus den NÖ Gemeinden eingereicht wurden. Eine hochkarätige unabhängige Jury hatte die schwierige Aufgabe aus den vielen Projekten 38 in die Endausscheidung zu qualifizieren. Besonders erfreulich ist, dass als Waldviertel-Viertelsieger das Pilotprojekt des UNION Turnverein Langenlois mit der Initiative „Bewegungsspezialisten" in Zusammenarbeit mit der Gemeinde den begehrten Preis erhielt. Im Weinviertel erhielt die SPORTUNION Stockerau in Kombination mit dem Alpenverein Stockerau für die Initiative „Teens sportiv" den Viertelpreis. Im Mostviertel schaffte die Gemeinde Waidhofen „Gesund in Waidhofen" ein Zusammenarbeitsprojekt mehrerer Vereine unter Federführung der SPORTUNION Waidhofen an der Ybbs sich an die Spitze zu setzen. Im Industrieviertel siegte die Initiative „Perchtoldsdorf in Bewegung" als Plattform für alle bestehenden Sportaktivitäten. Landessieger wurde letztendlich das Schwechater Gemeindemodell Jugendsport, dass bereits seit 1967 besteht und ständig ausgeweitet wurde. Die Überreichung der Auszeichnungen erfolgte durch **Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav**, **LAbg. Bgm. Mag. Alfred Riedl** (Präsident GVV VP NÖ), **LAbg. Bgm. Rupert Dworak** (Präsident GVV SPNÖ), **Prof. Norbert Gollinger** (ORF NÖ), **Prof. Harald Knabl** (NÖ Pressehaus), **Dr. Edith Bullant-Wodak** (Gesundes NÖ), **Harald Reiterer** (ASVÖ NÖ) und **Prof. Friedrich Manseder**.